



Esperanto – la internacia lingvo

(kompakt)

Was ist ESPERANTO?

Esperanto ist die von **Dr. Ludwig Zamenhof** geschaffene und von ihm 1887 veröffentlichte **internationale Sprache** "LINGVO INTERNACIA". Der von ihm gewählte Wortschatz stammt aus den wichtigsten europäischen Kultursprachen.

Der Erfolg von Esperanto basiert auf der regelmäßigen Grammatik **mit nur 16 Grundregeln**, die ohne Ausnahme gelten, sowie auf einem ausgeklügelten System von Wortbildungssilben, mit deren Hilfe aus Wurzelwörtern neue Begriffe gebildet werden können.

Wer sich mit Esperanto beschäftigt, wird feststellen, dass es hiermit möglich ist, sich über alle Grenzen hinweg unmittelbar zu verständigen, sei es mündlich oder schriftlich. Esperanto ist wegen seines logischen Aufbaues und seiner Regelmäßigkeit den nationalen Sprachen an Ausdruckskraft und Biegsamkeit mindestens ebenbürtig, oft sogar überlegen. Wer sich mit dieser Sprache befasst, hat auch Nutzen für den Gebrauch seiner Muttersprache.

Dadurch, dass Esperanto heute in der ganzen Welt von Millionen von Menschen gesprochen wird, ist diese Sprache zu einer lebenden Sprache geworden.

Was will ESPERANTO?

Esperanto will als neutrale, leicht zu erlernende und gut klingende **Brückensprache** die direkte Kommunikation zwischen Völkern vereinfachen und die vorhandene **Sprachenvielfalt** bewahren. **Esperanto** vermeidet die **Vorherrschaft einer Nationalsprache**.

AUSSPRACHE

Im Esperanto sind Schrift- und Lautsprache **identisch**. Die Vokale werden halblang und halboffen ausgesprochen (e wie in "Herz", o wie in "offen"). Es ergeben sich folgende Abweichungen vom deutschen Alphabet:

c = z	(Zitrone);	citrono	j und ü werden zur Bildung folgender (einsilbiger) Doppellaute verwendet:
ĉ = tsch	(Tschako);	ĉako	aj = ai (wie in Mai)
ĝ = dsch	(Dschungel);	ĝangalo	ej = ej (wie in engl. play)
h = ch	(Jacht);	jahto	oj = eu (wie in neu)
ĥ = weiches sch, (frz. journal)			uj = ui (wie in pfui)
s = s stimmlos	(Baß);	baso	äu = au (wie in Baum);
Ŝ = sch	(Schiff);	Ŝipo	
v = w	(warm);	varma	au wird dagegen getrennt ausgesprochen
z = s stimmhaft	(Rose);	rozo	

Jeder Buchstabe wird getrennt ausgesprochen; z.B. ki-e (wo), obe-i (gehorchen)
Die Betonung liegt stets auf der vorletzten Silbe.

SPRACHLEHRE

Das Geschlechtswort ist in Ein- und Mehrzahl Ia.

Das unbestimmte Geschlechtswort fällt weg:
la urbo = die Stadt, urbo = eine Stadt.

Hauptwörter enden auf **-o**:

tago = Tag;

Eigenschaftswörter auf **-a**:

granda = groß;

Umstandswörter auf **-e**:

rapide = schnell;

Zeitwörter in der Nennform auf **i**:

lerni = lernen.

Die **Mehrzahlendung** ist **-j** beim Haupt- und Eigenschaftswort.

Im 4. Fall wird die Endung **-n** angefügt.

Die **vier Fälle**

la bona patro = der gute Vater
de la bona patro = des guten Vaters
al la bona patro = dem guten Vater
la bonan patron = den guten Vater
la bonaj patroj = die guten Väter usw.

Persönliche Fürwörter:

mi = ich, **vi** = du (Sie),

li = er, **ŝi** = sie, **ĝi** = es,

ni = wir, **vi** = ihr (Sie), **ili** = sie.

Die Fälle werden gebildet wie bei den Hauptwörtern.

Die **Besitzfürwörter** werden aus den persönlichen Fürwörtern gebildet durch Anhängen von **-a**, in der Mehrzahl **-aj**:

mia = mein,

via = dein (Ihr),

lia = sein usw. Beispiel:

mia robo = mein Kleid; viaj roboj = deine (Ihre) Kleider.

Die **Steigerung** bei Eigenschafts- und

Umstandswörtern wird gebildet

mit **pli** = mehr bzw. **plej** = am meisten:

riĉa = reich, pli riĉa (ol) = reicher (als),

la plej riĉa (el) = der Reichste (von)

bele = schön, pli bele = schöner,

plej bele = am schönsten.

Nach **Verhältniswörtern** gebraucht man stets den 1. Fall, zur Bezeichnung der Richtung den 4. Fall.

per la tramo = mit der Straßenbahn;
mi iras en la ĉambro = ich gehe in dem Zimmer (umher)

mi iras en la ĉambro = ich gehe in das Zimmer (hinein).

Zahlwörter

unu 1, **du** 2, **tri** 3, **kvar** 4, **kvin** 5, **ses** 6, **sep** 7, **ok** 8, **naŭ** 9, **dek** 10, **cent** 100, **mil** 1000;

dumil kvarcent okdek tri = 2483

Zahlumstandswörter erhalten die Endung **-e**:

unue = erstens, due = zweitens.

Vervielfältigungszahlen bilden wir mit der Silbe **-obl**:

duobla = zweifach.

Bruchzahlen mit der Silbe **-on**:

duona = halb, la kvarono = das Viertel.

Sammelzahlen mit der Silbe **-op**:

triope = zu Dritt

Das **Zeitwort** erhält in den einfachen Zeiten für alle Personen folgende Endungen:

Gegenwart **-as** : mi iras = ich gehe

Vergangenheit **-is** : vi iris = du gingst, Sie gingen

Zukunft **-os** : li iros = er wird gehen

Bedingungsform **-us** : ni irus = wir würden gehen

Befehlsform **-u** : iru = geh, geht, gehen Sie!

Die **zusammengesetzten** Zeiten werden mit dem Hilfszeitwort **esti** = sein und der

Tatformendung **-anta**, **-inta**, **-onta** bzw. der

Leideformendung **-ata**, **-ita**, **-ota** gebildet.

Das Mittelwort erhält auch die

Mehrzahlendung **-j**.

Tatform

mi estas irinta = ich bin gegangen

vi estis irinta = du warst gegangen; Sie waren gegangen

li estos irinta = er wird gegangen sein

ni estus irintaj = wir würden gegangen sein

Lejideform

mi estas laŭdata = ich werde gelobt
vi estis laŭdata = du wurdest gelobt usw.

Das **unpersönliche "es"** wird nicht übersetzt:
neñas = es schneit.

Fragesätze werden entweder mit einem Fragewort eingeleitet (z.B. kio = was, kial = warum?) , oder sie beginnen mit dem Wort **ĉu** = ob.
Ĉu la buso haltas? = Hält der Bus?

Die **Verneinung ne** = nicht steht vor dem Zeitwort:

mi trinkas = ich trinke
mi ne trinkas = ich trinke nicht

WORTBILDUNG: Bei den meisten Wörtern kann durch Austausch von Endungen aus einer Wortart eine andere gebildet werden:
skribi = schreiben / skribo = Schrift
homo = Mensch / homa = menschlich

Wortbildungssilben

Mit Hilfe von Wortbildungssilben, die ihrer Bedeutung nach fest umrissen sind, können Tausende verwandter Begriffe gebildet werden:

Vorsilben: Es bedeutet:

bo-	Verschwägerung durch Heirat: frato Bruder, bofrato Schwager
dis-	zer-, auseinander: tranči schneiden, distranči zerschneiden.
ek-	beginnende Handlung: dormi schlafen, ekdormi einschlafen
eks-	ehemalig, Ex-: eksoficio Offizier a.D., eksređo Exkönig.
fi-	moralisch verächtlich: homo Mensch, fihomo Lump; (fidomo verrufenes Haus).
ge-	beide Geschlechter: patro Vater, gepatroj Eltern; (gefratoj Geschwister).
mal-	Gegenteil: fermi schließen, malfermi öffnen; plena voll, malplena leer.
mis-	falsch, irrig: uzi gebrauchen, misuzi missbrauchen; (misiri sich verlaufen).
pra-	Ur-, Vor-: homo Mensch, prahomo Urmensch; tempo Zeit pratempo Vorzeit.
re-	wieder-, zurück: doni geben, redoni zurückgeben; vidi sehen, revidi wiedersehen.

Nachsilben: Es bedeutet:

-âc-	äußerlich verächtlich: ĉevalo Pferd, ĉevalaĉo Klepper; hundo Hund, hundaĉo Köter.
-ad-	andauernd: resti bleiben, restadi verweilen; legi lesen, legadi andauernd lesen
-âj-	Sache, ein Etwas: manĝi essen, manĝaĵo Speise; (skribajo Schriftstück).
-an-	Anhänger, Einwohner: Klubo Verein, klubano Vereinsmitglied; (urbano Städter)
-ar-	Sammelbegriff: arbo Baum, arbaro Wald; meblo Möbel, meblaro Mobiliar.
-ebl-	Möglichkeit: legi lesen, legebla lesbar; vendi verkaufen vendebla verkäuflich
-ec-	Eigenschaft: bona gut, boneco Güte; gaja heiter, gajeco Heiterkeit
-eg-	Vergrößerung, Verstärkung: ĉambro Zimmer, ĉambrego Saal, (belega herrlich)
-ej-	Ort, Raum: baki backen, bakejo Bäckerei; lerni lernen, lernejo Schule.
-em-	Hang, Neigung: Ŝpari sparen, Ŝparema sparsam; (skribema schreibfreudig).

WORTZUSAMMENSETZUNGEN werden ähnlich wie im Deutschen gebildet, wobei der Wohlklang maßgebend ist:
çambro + pordo = çambropordo (Zimmertür)
domo + pordo = dompordo (Haustür).

FREMDWÖRTER:

Fremdwörter werden der Rechtschreibung des Esperanto angepasst, ansonsten unverändert verwendet. Bei verschiedenen Wörtern, die eine gemeinsame Wurzel haben, sollte nur das Grundwort verwendet und die Ableitungen nach den Esperanto-Regeln gebildet werden: z.B. teatro Theater - teatra theatricalisch

Die Endung des Hauptwortes und des Geschlechtwortes kann in Gedichten u. Liedern weggelassen werden, indem man sie durch ein Hochkomma ersetzt:
z. B. l' mond' - la mondo (die Welt)

- end- Notwendigkeit: fari machen, farenda laboro eine zu machende Arbeit.
- er- Einzelteilchen: pano Brot, panero Krume; pluvo Regen, pluvero Regentropfen
- estr- Oberhaupt, Leiter: urbo Stadt, urbestro Bürgermeister; estro Vorsteher
- et- Verkleinerung, Abschwächung: strato Straße, strateto Gasse; (beleta hübsch)
- id- Nachkomme, Junges: reĝo König, reĝido Kronprinz; hundo Hund, hundido Welpe
- ig- machen, veranlassen: pura rein, purigi reinigen; sata satt, satigi sättigen
- iĝ- werden: matura reif, maturiĝi reifen; sana gesund, saniĝi gesund werden
- il- Mittel, Werkzeug: kudri nähen, kudrilo Nadel; ludi spielen, ludilo Spielzeug.
- in- weibliches Geschlecht: viro Mann, virino Frau; knabo Knabe, knabino Mädchen.
- ind- wert, würdig: vidi sehen, vidinda sehenswert; ridi lachen, ridinda lächerlich.
- ing- Halter: kandelo Kerze, kandelingo Kerzenhalter; (cigaringo Zigarrenspitze).
- ist- Beruf: laboro Arbeit, laboristo Arbeiter; polico Polizei, policisto Polizist.
- uj- Behälter: cigaro Zigarette, cigarujo Zigarrenetui; inko Tinte, inkujo Tintenfaß.
- ul- Person: fremda fremd, fremdulo Fremder; nova neu, novulo Neuling.
- um- gewisse Beziehung zur Wortwurzel: folio Blatt, folium blättern.

Wortauswahl:

aĉeti	kaufen	ĝeni	behindern	movi	bewegen	sur	auf
aero	Luft	ĝui	genießen	necesa	nötig	ŝajni	scheinen
ami	lieben	hieraŭ	gestern	nomo	Namen	ŝangi	wechseln
aŭdi	hören	horo	Stunde	obei	gehorchen	tablo	Tisch
baldaŭ	bald	ia	irgendein	odoro	Duft	tasko	Aufgabe
bela	schön	infano	Kind	ordono	Befehl	tero	Erde
bona	gut	juna	jung	paco	Friede	tiri	ziehen
celi	zielen	ĝeti	werfen	paĝo	Seite	tiu	jener
ĉarma	reizend	kaj	und	pano	Brot	toleri	dulden
ĉiam	immer	kanti	singen	pensi	denken	unika	einmalig
danki	danken	komputilo	Computer	per	mit, mittels	urbo	Stadt
demandi	fragen	labori	arbeiten	por	für, um zu	utila	nützlich
diri	sagen	lasi	lassen	porti	tragen	uzi	benutzen
eduiki	erziehen	laŭ	gemäß	poŝto	Post	valida	gültig
estimi	achten	lavi	waschen	povi	können	valo	Tal
facila	leicht	letero	Brief	radiko	Wurzel	voli	wollen
fari	machen	lukti	ringen	saĝa	weise	volonte	gern
filo	Sohn	lumo	Licht	salajro	Gehalt	zono	Gürtel
gazeto	Zeitung	luno	Mond	sen	ohne	zorgi	sorgen
glacio	Eis	monato	Monat	suno	Sonne	zumi	summen

Textprobe

Esperanto estas klara, esprimriĉa, belsona kaj bone komprenebla lingvo.

Esperanto ist eine klare, ausdrucksreiche, wohlklingende und gut verständliche Sprache.

La internacia lingvo Esperanto estas praktike elprovita en ĉiaj vivterenoj.

Die internationale Sprache Esperanto ist praktisch erprobt in allen Lebensbereichen.

Ĉi tiu facile lernebla lingvo estas la ĝusta dua lingvo por ĉiu homo.

Diese leicht erlernbare Sprache ist die richtige Zweitsprache für jeden Menschen.

Unter www.esperanto.de finden Sie Hinweise auf z.B. Kurse und Ortsgruppen.
Überarbeitet und überreicht durch:

**Esperanto-Klub München im EineWeltHaus,
Schwanthalerstr. 80, 80336 München.**

Dort treffen wir uns häufig; das aktuelle Programm finden Sie unter
www.esperanto.de/de/enhavo/esperanto-muenchen

